



Die Unterzeichneten geben tiefergriffen die schmerzliche Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, des

Herrn Fridrich Freiherrn von Mayr,

k. u. k. Generaldirector der Allerhöchsten Privat- und Familienfonde i. R., Großkreuz des Franz Joseph-Ordens, Ritter des kais. Ordens der Eisernen Krone zweiter Klasse und des österr. kais. Leopold-Ordens, Commandeur des großherz. toscanischen Civilverdienst-Ordens und des kgl. belgischen Leopold-Ordens, Besitzer des ottomanischen Medjidje-Ordens dritter Classe, Offizier des griechischen Erlöser-Ordens, Ritter der französischen Ehrenlegion, Verwaltungsrath der k. k. priv. allg. öst. Bodencreditanstalt, Ehrenmitglied der Gesellschaft der Musikfreunde und der Künstlergenossenschaft in Wien, etc. etc.

welcher Montag, den 26. Februar 1894 Nachmittags $\frac{1}{2}$ 5 Uhr nach langem schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesacramente im 73. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird Donnerstag den 1. März 1894 Nachmittags, präcise $\frac{1}{4}$ 3 Uhr, vom Trauerhause V. Hundsthurmerstraße 21 in die Pfarrkirche zu St. Josef in Margarethen geführt, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Centralfriedhofe im Familiengrabe beerdigt.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 2. März d. J. um 10 Uhr Vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 27. Februar 1894.

Ernestine Freiin von Mayr geb. Krickl, Hof- und Gerichtsgallin,	Anna Freiin von Mayr geb. Schöllner, Gattin.	Dr. Max Freiherr von Mayr Hof- und Gerichtsgallin, Sohn.
Josefine Freiin von Mayr geb. Hackenberg, k. u. k. Hofcapitulars-Witwe, Schwiegerdöchter.	Minna Freiin von Mayr, Otto und Rudolf Freih. von Mayr Enkel.	Minna Freiin von Mayr Tochter.